

**Tagungsbüro:** Britta HALD  
**Telefon:** 02261 - 3002-115  
**E-Mail:** britta.hald@freiheit.org

**Tagungsbeitrag:** € 95,--  
€ 55,--  
⇒ für Stipendiaten der FNSt,  
Studenten (bis 30 Jahre)  
⇒ Auszubildende, WDL,  
ZDL, Arbeitslose

Unterkunft (im Doppelzimmer) und Verpflegung sind im Tagungsbeitrag enthalten. (EZ-Zuschlag: 30,00 €)

Fahrtkosten werden nicht erstattet.

**Hinweise für Teilnehmer:**

Die Veranstaltung steht allen Bürgerinnen und Bürgern zur Teilnahme offen. Sie können daher gerne Interessenten aus Ihrem Bekanntenkreis auf diese Veranstaltung hinweisen.

Für die **Anmeldung** verwenden Sie bitte den beigefügten **Anmeldebogen**. Die Teilnahmebestätigung und eine vorläufige Teilnehmerliste erhalten Sie spätestens 7 -10 Tage vor Seminarbeginn. Bitte begleichen Sie den Tagungsbeitrag durch Erteilung einer **einmaligen Einzugsermächtigung** oder durch **Verrechnungsscheck**, den Sie Ihrer Anmeldung beifügen.

**Ihre Anmeldung ist verbindlich.**

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass bei Absage nach Eingang Ihrer schriftlichen Anmeldung der gesamte Tagungsbeitrag als **Ausfallgebühr** fällig wird. Sie können jedoch eine/n Ersatzteilnehmer/in benennen.

Da das Seminar als politische Bildungsveranstaltung aus öffentlichen Mitteln gefördert wird, ist eine Verpflichtung zur Teilnahme an allen Programmteilen Voraussetzung für Ihre Anmeldung. Sollten wir das Seminar absagen müssen, werden wir Ihnen dies so rechtzeitig wie möglich mitteilen und bezahlte Tagungsgebühren umgehend erstatten. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen. Gerichtsstand ist Gummersbach.

**Wege zur Theodor-Heuss-Akademie**

**Mit der Bahn:**

Ab Köln/Hbf mit der Regionalbahn, die im Stundentakt nach Dieringhausen oder Gummersbach fährt. Weiter mit dem Bus oder Taxi nach Niederseßmar.

**Mit dem Flugzeug:**

Flughafen Köln/Bonn:  
mit der Bahn bis zur Station "Frankfurter Straße".

Flughafen Düsseldorf: bis Köln/Hbf.

Jeweils von dort aus weiter mit der Regionalbahn nach Dieringhausen oder Gummersbach.

**Mit dem Auto:**

Autobahn A4, Abfahrt Gummersbach/Wiehl, Richtung Gummersbach. Etwa 600 m, nachdem der Zubringer einspurig wird, hinter dem China-Restaurant rechts abbiegen. Sie durchfahren die Bahnunterführung und folgen der kurvenreichen Straße bis zur Kreuzung. Dann links abbiegen (siehe Beschilderung)

oder:

Autobahn A4, Abfahrt Gummersbach/Wiehl, Richtung Gummersbach, Ausfahrt Vollmerhausen/Bergneustadt, rechts ab auf die B 55 Richtung Niederseßmar. Danach ca. 3,5 km geradeaus, im Ortsteil Niederseßmar links abbiegen (siehe Beschilderung) und den Berg hochfahren.

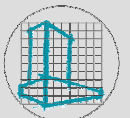
**Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit**

Theodor-Heuss-Akademie  
Postfach 34 01 29, 51623 Gummersbach,  
Theodor-Heuss-Straße 26, 51645 Gummersbach  
Telefon 0 22 61.30 02-0, Fax 0 22 61.30 02-21  
theodor-heuss-akademie@freiheit.org  
www.freiheit.org

## E-Democracy

04. bis 06. September 2009  
Theodor-Heuss-Akademie,  
Gummersbach

## Einladung



Auf verschiedenen Ebenen sind elektronische Medien zu einem Instrument und Element moderner Demokratien und ihrer Gesellschaften geworden. Dabei spielt sich der Nutzen dieses Mediums im Wesentlichen auf zwei Ebenen ab: Zunächst ist eine Unterstützung demokratisch legitimierender Entscheidungsverfahren durch sie möglich.

Dazu gehören die Abwicklungen von Wahlen mit Hilfe des Internets (E-Voting), oder der Einsatz von Wahlcomputern. Weitreichender sind erweiterte Partizipations- und Kommunikationsmöglichkeiten (E-Participation), die eine erleichterte Integration der Bürger in den politischen Gestaltungsprozess zu ermöglichen versuchen. Mit Facebook, Blogging, Twitter und zahlreichen Diskussionsforen ist das Internet fester Bestandteil nationaler und kommunaler Politikgestaltung – auch außerhalb der Wahlkampfphasen – geworden.

Vor diesem Hintergrund beschäftigt sich das Seminar mit den Chancen, Risiken und Herausforderungen der „E-Democracy“ für klassische, repräsentative Demokratien.

*(In Zusammenarbeit mit dem Stipendiaten-Arbeitskreis „Demokratie“)*

## PROGRAMM

### Freitag, 04. September 2009

bis

18.00 Uhr	Anreise anschl. Abendessen
19.00 Uhr	<b>Begrüßung / Vorstellung der Teilnehmer und Einführung in das Programm</b> Fabian BÖHM und Leonard MACK, Stipendiaten der Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit Achim KANSY, Theodor-Heuss-Akademie

19.30 Uhr	<b>Social Networking und Twittern in der politischen Kommunikation</b> Wolfram SAUER, Referent für Internet und neue Medien der FDP-Bundestagsfraktion
-----------	--

### Samstag, 05. September 2009

ab	
08.00 Uhr	Frühstücksbuffet
09.00 Uhr	<b>Öffentlichkeit der Wahl: Das Bundesverfassungsgericht zum Einsatz von Wahlcomputern</b> Prof. Dr. Ulrich KARPEN, Professor für Öffentliches Recht an der Universität Hamburg, Bevollmächtigter der Beschwerdeführer vor dem BVerfG gegen Wahlcomputer
10.30 Uhr	Kaffeepause
11.00 Uhr	<b>Podiumsdiskussion „Blogging: Auf dem Weg zu einer neuen medialen Öffentlichkeit?“</b> Marvin OPPONG, Freier Journalist; Carl-Philipp BURKERT, ComDok GmbH, ehem. Leiter der Virtuellen Akademie der FNF

12.30 Uhr	Mittagessen
14.00 Uhr	<b>Strukturen der Internetpartizipation</b> Dr. Kai MASSER, Deutsches Forschungsinstitut für öffentliche Verwaltung, Speyer
15.30 Uhr	Kaffeepause
16.30 Uhr	<b>Politik im Web 2.0: Chancen und Gefahren</b> Mathias GILLE, Project Manager im Programm Good Governance, Bertelsmann-Stiftung

18.30 Uhr	Abendessen
20.00 Uhr	<b>Filmabend mit anschl. Diskussion</b> Hacking Democracy

### Sonntag, 06. September 2009

ab	
08.00 Uhr	Frühstücksbuffet
09.00 Uhr	<b>Workshop – E-Campaigning der Parteien 2009</b> Gregor MAYER, Leiter Phoenix Online & Videotext; Analyse und Bewertung von Instrumenten und Strategien
10.30 Uhr	Kaffeepause
11.00 Uhr	<b>Weiterführung des Workshops</b>
12.30 Uhr	Mittagessen
anschl.	<b>Seminarauswertung</b> Ende des Seminars

\* \* \* \* \*

<b>Tagungsort:</b>	Theodor-Heuss-Akademie Theodor-Heuss-Str. 26 51645 Gummersbach
<b>Internet:</b>	www.freiheit.org
<b>Seminarleitung:</b>	Fabian BÖHM und Leonard MACK, Stipendiaten der Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit
<b>Studienleitung:</b>	Achim KANSY, Theodor-Heuss-Akademie

Bitte möglichst in Blockbuchstaben ausfüllen und Zutreffendes ankreuzen !  
Ihre Anmeldung können Sie auch faxen unter der Nummer: 02261-3002-135 oder 21

- Einzelzimmer  
(Zuschlag pro Nacht 15,00 €)  
 Doppelzimmer (mit wem?)

Stipendiat/in der FNSSt  ja /  nein  
Vegetarier  ja /  nein

THEODOR-HEUSS-AKADEMIE  
z.Hd. Britta Hald  
Theodor-Heuss-Straße 26  
51645 Gummersbach

## Verbindliche Anmeldung zur Teilnahme

am Seminar „E-Democracy“ vom 04. bis 06. September 2009

Name \_\_\_\_\_ Vorname \_\_\_\_\_

Beruf \_\_\_\_\_ Geb.Datum \_\_\_\_\_

Anschrift \_\_\_\_\_

Telefon/  
FAX/E-Mail: \_\_\_\_\_

Ich zahle meine Tagungsgebühr von 95,00 / 55,00 € Tagungsbeitrag  zzgl. Einzelzimmerzuschlag 30,00 € EZZ

per Einzugsermächtigung  mit beiliegendem Verrechnungsscheck.

vorauss. Anreise mit Bahn/Auto am ..... um .....Uhr

vorauss. Abreise am ..... um .....Uhr

Ich habe von den Teilnahmebedingungen der Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit Kenntnis genommen und erkenne sie hiermit an. Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten elektronisch gespeichert werden zur Durchführung dieser Veranstaltung und um von der Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit auf weitere Veranstaltungen aufmerksam gemacht und über ihre Arbeit informiert zu werden. Wenn ich diese Informationen nicht mehr wünsche, wird die Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit dies nach entsprechender Mitteilung beachten (§28, Abs. 4 BDSG).

Datum / Unterschrift: .....

### EINMALIGE EINZUGSERMÄCHTIGUNG

Hiermit ermächtige ich (Konto-Inhaber): \_\_\_\_\_

wohnhaft in \_\_\_\_\_

die Theodor-Heuss-Akademie widerruflich, den von mir zu entrichtende Tagungsgebühr in

Höhe von € \_\_\_\_\_ zuzüglich Einzelzimmerzuschlag € \_\_\_\_\_

für das Seminar „E-Democracy“ vom 04. bis 06. September 2009 von meinem Konto durch Lastschrift einzuziehen.

Geldinstitut \_\_\_\_\_

BLZ \_\_\_\_\_ Konto-Nr. \_\_\_\_\_

Wenn mein Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des kontoführenden Kreditinstituts keine Verpflichtung zur Einlösung. Teileinlösungen werden im Lastschriftverfahren nicht vorgenommen.

\_\_\_\_\_  
Ort/Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift